

Verbandswesen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **16 (1900)**

Heft 20

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Organ für die schweiz. Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe, deren Innungen und Vereine.

Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung

Praktische Blätter für die Werkstatt mit besonderer Berücksichtigung der Kunst im Handwerk.

Herausgegeben unter Mitwirkung schweizerischer Kunsthandwerker und Techniker von Walter Fenn-Holdinghausen.

XVI. Band

Organ für die offiziellen Publikationen des Schweiz. Gewerbevereins.

Offizielles und obligatorisches Organ des Arg. Schmiede- und Wagnermeistervereins.

Erscheint je Samstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20. Inserate 20 Cts. per 1/2paltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 18. August 1900.

Wochenspruch: Was lange dauern soll, sei lang erwogen.

Verbandswesen.

Die Maurer- und Erdarbeiter-Fachvereine von Lausanne richten an die Unternehmer dieser Stadt ein Rundschreiben, in dem sie außer der Einführung des zehnstündigen Arbeitstages folgende Minimal-Stundenlöhne fordern: für Pflasterbuben 35, Handlanger und Erdarbeiter 45, Maurer 55 Cts. (was durchweg einer Erhöhung von 10 Prozent gleichkommt). Der Unternehmer soll ferner in Zukunft alle Versicherungsprämien allein bezahlen, von denen bisher der Arbeiter die Hälfte trug. Ueberstunden vor Mitternacht werden mit einem Zuschlage von 50, solche nach Mitternacht mit 100% honoriert. Die Arbeiter wünschen ferner die Abschaffung der Afordarbeit und Einführung eines von Verbandsmitgliedern geleiteten Arbeitsvermittlungsbureaus, das allein die Arbeiter beschafft. Sie wünschen Antwort der Arbeitgeber bis 17. August, „damit sie wissen, wo sie dran sind.“

Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten

Bundeshaus Bern. Die Glaserarbeiten für den Mittelbau an Grambach u. Eins in Zürich und Fritz Böhme in Bern.

Verwaltungsgebäude im Fraumünsteramt in Zürich. Pflasterung des inneren Hofes an Häusermann u. Keller in Zürich. Der Belag der Hofflächen im öffentlichen Durchgange gegen die Fraumünsterkirche mit Diplotithplatten an Th. Sponagel in Zürich. Die Beschläge und Schlösser für die Thüren an C. F. Ulrich in Zürich.

Versammlungshaus der Baptisten-Gemeinde in Bülach. Maurerarbeiten an F. Egg, Maurermeister in Bülach. Zimmerarbeiten an L. Siegrist, Zimmermeister in Rafz. Die Steinarbeiten an Grizetti in Wollishofen und Gebr. Ortelli u. Safella in Zürich. Die Spenglerarbeiten an Hartmann u. Nägeli in Bülach.

Irrenanstalt Waldhaus (Chur) (Pavillonbauten). Glaserarbeit an Bühler u. Eisenhut in Ragaz. Schreinerarbeit an Job. Trippel in Chur. Malerarbeit an Job. G. Reinhardt in Chur. Die Beschläg-lieferung Pos. 1, 2, 6, 8, 9, 10 und 11 an Barth. Mani in Chur, Pos. 7 und 14 an Schneller u. Hemmi in Chur, Pos. 3, 4, 12, 13 und 15 an J. Weber in Chur.

Rondvittbau Chur. Erd- und Maurerarbeiten an Gebr. Caprez in Chur. Granitarbeiten an Gebr. Safella in Zürich. Die Eisenlieferung der Firma Verzell u. Cie. in Chur.

Erweiterungsbauten in der Gasfabrik Basel. Erd-, Maurer-, und Steinhauerarbeiten an Gottfried Höchle in Basel. Zimmer- u. Schreinerarbeiten an Nielsen-Bohny in Basel.

Nemise beim Armenhaus in Teufen. Maurerarbeit an Fr. Marugg. Zimmerarbeiten an H. Waldburger. Spenglerarbeiten an Mösle und Sturzenegger. Dachdeckerarbeiten an Mösle.

Vierdepots für C. Habich-Dietrich in Basel. Gipsarbeit an Rud. Vinder, Baugeschäft, und Karl Müller, Gipser; Glaserarbeiten an J. Gürtler, mech. Schreiner, und H. Sanzi, Zimmermeister; Kanalisation an Rud. Vinder, Baugeschäft; Installation an C. Götttsheim, Spenglermeister; Restaurationsföcherd an F. Böhler, Ofenfabrik, alle in Basel.

Schulhaus Madiswil. Erstellung des eisernen Treppengeländers an Gottl. Hasler, Feugschmied in Madiswil.

Bau der landwirtschaftlichen Winterschule Brugg. Erdarbeiten, Maurerarbeiten und äußerer Verputz an G. Belart, Baumeister, Brugg; Granitlieferungen an Schultkeß u. Cie. in Lavorgo und